



# Presseinformation der Bezirksregierung Arnsberg

Arnsberg, 13. Mai 2026

## Umweltschutz

### Deich in Lippetal-Hovestadt wird gesperrt

Der Rad- und Fußweg auf dem Deich in Lippetal-Hovestadt zwischen Lippestraße und Im Segenkamp wird voraussichtlich ab Dienstag, 19. Mai 2026, für eine Woche gesperrt. Grund sind Unterhaltungsmaßnahmen der Bezirksregierung Arnsberg am Ufer der Lippe. Ein Bestand des Japanischen Staudenknöterichs hat sich hier entwickelt. Die Art gilt als invasiv – sie breitet sich aggressiv aus und verdrängt dabei die eigentlich typische Ufervegetation. Außerdem führt das starke Rhizomwachstum zu einer Veränderung der Bodenstruktur des angrenzenden Deiches.

Im Zuge der Unterhaltung der Lippe und des Deiches wird der Bestand daher mit einem nicht durchwurzelbaren Geovlies bekämpft. Das Vlies soll eine weitere Ausbreitung der Pflanzen verhindern und verkümmert den vorhandenen Bestand des Staudenknöterichs. Es wird mit Boden überdeckt und von ufertypischer Vegetation bewachsen. So kann das Vlies den Knöterich an diesem Standort nach etwa drei bis fünf Jahren Verweildauer verdrängen.

Bezirksregierung  
Arnsberg  
Pressestelle  
Seibertzstraße 1  
59821 Arnsberg

Ansprechperson:  
Anja Gladisch

Telefon: 02931 82-2040  
Telefax: 02931 82-2467  
[pressestelle@bra.nrw.de](mailto:pressestelle@bra.nrw.de)